# Notizen zur möglichen SLE „Lernstrategien“

Status: 14.2.2018

* In der Biologie wird aktuell mit einem „morphologischen Kasten“ gearbeitet (siehe Email von Ann Schirin; Y-Achse: Stand der Dinge, Informationsquellen, Lernstoff strukturieren etc.; X-Achse: „kurzfristiges“ bis „langfristiges Lernen“
* In der Schulung/den Workshops mit den Mentoren wird dieser Kasten „befüllt“ mit den selbst schon ausprobierten Ideen, die gesammelt und dann „passend platziert werden“
  + Das ist nur bedingt sinnvoll nachbildbar; eine Zuordnung (Drag&Drop o.Ä.) „was gehört wohin“ ist zwar denkbar, aber keine Interaktion der Form „gib einen Begriff ein, zieh ihn an eine Stelle und wir sagen Dir, ob das stimmt“.
* In der SLE könnten dagegen über eine „Story“ (Mentor\*in Paul\*a will Student\*in Toni\*y beraten) sowohl Techniken als auch deren Einsatzmöglichkeiten vermittelt werden
  + Beispiel: Mentor\*in „fallen einige Techniken ein“, zu denen man jeweils weitere Informationen – bei Interesse – erhalten kann:
    - Titel
    - Hintergrund/Idee
    - Zweck / Anwendungsgebiet
    - Aufwand
    - „wofür geeignet“
    - sonstige Voraussetzungen
  + Diese Techniken (vorgegeben) könnten ebenfalls Bereichen zugeteilt werden, oder als Empfehlungsoptionen bereitstehen.
* Idee für eine Story:
  + Student\*in Toni\*y hat Probleme mit *hier etwas Konkretes einfügen*
  + Mentor\*in kommt nach etwas nachdenken darauf, dass *Pomodoro, Karteikarten* und *Eisenhower-Methode* geeignet sein könnten (*auch hier: sinnvolleres, was wenigstens grob zum Problem passt!)*
    - Bei Interesse können zu jeder Technik die obenstehenden Informationen abgefragt werden (kein „Zwangs-Durchklicken“, sondern ein Bildungsangebot eröffnen)
  + Mentor\*in hat die Auswahl:
    - *Technik A vorschlagen*
    - *Technik B vorschlagen*
    - *...*
    - *Detaillierter Nachfragen* (wäre hier zu bevorzugen, um das konkrete Problem besser zu verstehen und dann das am besten geeignet Erscheinende empfehlen zu können)
  + Mentor\*in erklärt die Technik grob (ist evtl. redundant 🡪 FastTrack zum Überspringen anbieten?)
  + Student\*in ist irgendwo zwischen *skeptisch* und *begeistert*, probiert es aus
  + Etwas später (sind die Treffen regelmäßig/in welchem Takt?) gibt Student\*in Rückmeldung, wie gut es geklappt hat (ggf. auch, was genau versucht wurde etc.) – hier kann die SLE dann nochmals unauffällig darauf hinweisen, wenn die Empfehlung nicht gepasst hat, statt direkt „richtig/falsch“ zu sagen.
    - Ggf. Verzweigung der Story auf verschiedene Layer/Slides in der praktischen Umsetzung
* Aspekte, über deren Einbeziehung man nachdenken sollte:
  + Frage/Info, „wofür Technik *X* hilfreich ist“ (Karteikarten sind toll für das Auswendiglernen von Begriffen und Definitionen, helfen aber nicht bei der konkreten Anwendung, Schlussfolgerungen oder „Beweisen“ sowie praktischer Laborarbeit)
  + Eventuell ein „Eingangstest“ zu Beginn: „wie ticke ich selbst“?
    - Kann auch Bewusstsein dafür stärken, Rückfragen an die Studis zu stellen, um deren Vorgehensweise besser zu verstehen und eine besser passende/umsetzbare Vorgehensweise vorzuschlagen
  + Fachspezifische Beispiele wären gut, die die Studis (zunächst: der Biologie) direkt mit sich und ihrem Studiengang verbinden können
    - Für andere Fächer: ggf. Duplizieren und „Internationalisierung“ (von Hand oder eingebaut via Word) nutzen